

**Hans Stempel & Martin Ripkens  
Liebe vielleicht**

Roman

In der Münchener Innenstadt begegnen sich zwei Männer auf schicksalhafte Weise.

---

Sie tun, als sähen sie sich nicht und nehmen einander doch wahr. Boris, 20, Trödler aus Leidenschaft, sucht bei seinen sexuellen Abenteuern vergeblich einen Mehrwert. Robert, 40, routinierter Makler, fühlt sich für Frauen nicht geschaffen, hat aber bei Männern bisher kein Glück. Beide versuchen, ihre flüchtige Begegnung zu vergessen. Als sie sich zufällig wiedersehen, fehlt ihnen der Mut, ihre Zuneigung zu zeigen. Doch ihr Verlangen treibt sie erneut aufeinander zu. Endlich stehen sie rückhaltlos zu ihren Gefühlen, da trifft sie ein Schicksalsschlag, der ihre Hoffnungen zu zerstören droht. Fast wie in einem Roadmovie erleben beide die Münchener Innenstadt, Kultur und Subkultur, nicht immer ungefährlich. Als sie sich endlich ihre Sympathie eingestehen – oder ist es gar Liebe? – folgt den ersten Umarmungen ein fatales Erwachen. Das Abenteuer wird zum Drama.

**Hans Stempel & Martin Ripkens**

Die Autoren lernten sich 1957 in Düsseldorf kennen und leben seit über drei Jahrzehnten zusammen in München. Gemeinsam arbeiteten sie als freie Filmjournalisten, schrieben Kinder- und Jugendbücher und waren fürs Fernsehen sowie die Filmbranche tätig. Zu ihren Veröffentlichungen gehören *Ach Kerl ich krieg dich nicht aus meinem Kopf*, *Hyperion am Bahnhof Zoo*, *Hotel-Geschichten* sowie die Autobiografie *Das Glück ist kein Haustier*. 2008 erhielten die beiden den Teddy-Ehrenpreis auf den Berliner Filmfestspielen für ihr Lebenswerk.

Hans Stempel & Martin Ripkens. *Liebe vielleicht*. Gebunden, 120 Seiten, 14,90 Euro. ISBN 978-3-89656-161-9

**Weitere Presse-Informationen:****Birte Rohles (birte@querverlag.de)****Querverlag, Akazienstr. 25, 10823 Berlin****Fon 030 – 78 70 23 39 / Fax 030 – 788 49 50****www.querverlag.de**